

UNESCO-WELTERBE PRÄHISTORISCHE PFAHLBAUTEN UM DIE ALPEN

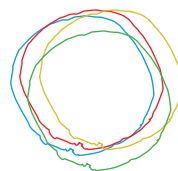
Das jungsteinzeitliche Dorf Ehrenstein ist die nördlichste Siedlung der 111 Fundorte der UNESCO-Welterbestätte „Prähistorische Pfahlbauten um die Alpen“

Es wurde vor 3.950 v. Chr. in einer Talaue erbaut und bestand rund 100 Jahre lang. In dieser Zeit brannte das Dorf viermal ab. Nach dem letzten Brand wurde es verlassen.

Bei mehreren Ausgrabungen kamen die Ruinen von Häusern mit Backöfen und offenen Feuerstellen zutage.

Bei den Funden fallen besonders doppelt gelochte Kalksteinscheiben mit schwarzen Randritzungen auf. Über 200 Stück wurden gefunden. Sie wurden im Dorf gefertigt und ihr Zweck liegt im Ungewissen, da sie nicht als Knöpfe verwendet wurden. Solche Scheiben wurden nirgends sonst hergestellt.

Heute liegt die Siedlung gut geschützt unter der Erde im Grundwasser.



Jungsteinzeitliche
Siedlung Ehrenstein
(UNESCO-Welterbe)
Kurt-Mühlen-Straße 4
(neben der Tankstelle)
89134 Blaustein

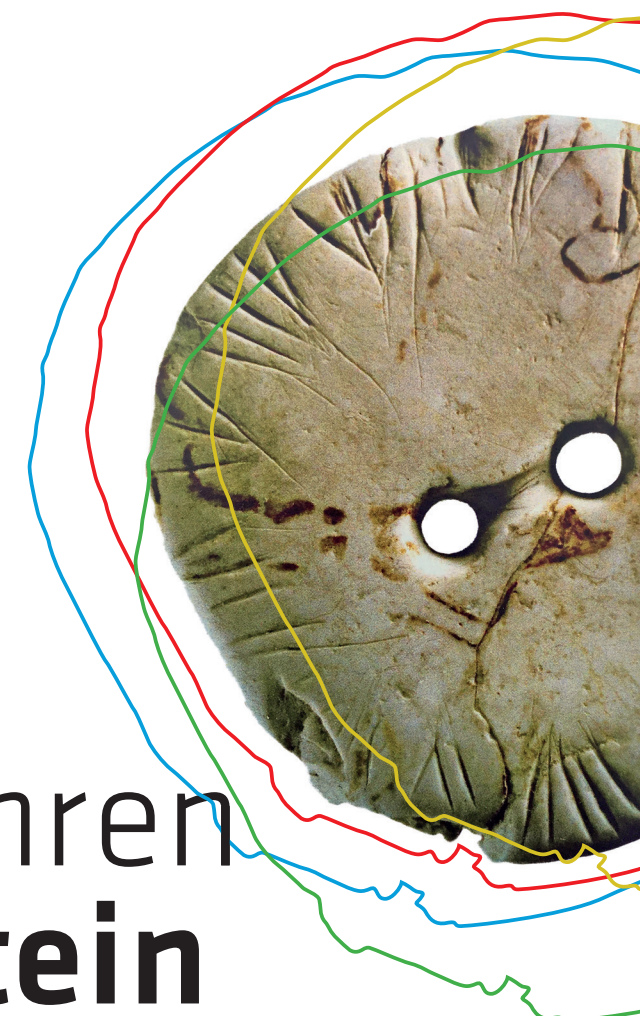
Postadresse:
Tourismus Blaustein
Boschstraße 12
89134 Blaustein
Telefon 07304 43 696-14
www.tourismus-blaustein.de
tourismus@blaustein.de
-
Förderverein
Steinzeitdorf Ehrenstein e.V.
www.steinzeitdorf-ehrenstein.de

ehren stein zeit dorf

DAS MITMACHDORF

Wie haben unsere Vorfahren
vor 6.000 Jahren gelebt?

Das ehrensteinzeitdorf am UNESCO-
Welterbe-Fundort lädt zum
MITMACHEN – ERLEBEN – BEGREIFEN
ein.





DAS STEINZEITHAUS

Das originalgroße Modell eines Steinzeit-
hauses wurde mithilfe von freiwilligen Helfern
erbaut. Es steht im Mittelpunkt des Mitmach-
dorfes und lädt ein das Wohnen in der Jung-
steinzeit zu erkunden.



DAS AKTIONSHAUS

Mitmachaktionen, Workshops, Führungen
und experimentelle Versuche zeigen das Leben
vor 6.000 Jahren. Kinder und Erwachsene
dürfen steinzeitliches Werkzeug und Techniken
ausprobieren und vertiefen gleichzeitig ihr
Wissen über die Jungsteinzeit.



DER BACKOFEN

Im Lehmofen wird frisches Brot aus alten
Getreidesorten gebacken. Das Getreide wird
von Hand gemahlen.